

Kopfinger Gemeindezeitung



Liebe Kopfingerinnen und Kopfinger!

Seit 5. Mai 2020 bin ich Euer neuer Bürgermeister. Bei der am Staatsfeiertag, 1. Mai 2020, stattgefundenen Gemeinderatssitzung wurde ich bei der Wahl gegenüber meinem Mitbewerber Peter Grüneis mit 16 zu 7 Stimmen vom Gemeinderat zum Bürgermeister der Marktgemeinde Kopfing gewählt.

Ich wurde von Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner im Beisein von Vizebürgermeisterin Margarete Eigenbrod und Bürgermeister a.D. Otto Straßl am 5. Mai 2020 bei der BH. in Schärding angelobt.

Die Umstände der Covid-19-Pandemie machten es uns nicht möglich, die schon für Ende März geplante Bürgermeister-Nachwahl durchzuführen. Ich möchte diese Sonderausgabe nutzen um mich bei Euch vorzustellen: Ich bin 33 Jahre alt, wohne in Entholz 13 am "Hädingergut" und arbeite als Landwirtschaftsmeister, Forstfacharbeiter und gelernter Landmaschinentechniker am elterlichen Betrieb von Franz und Helga Schasching mit. Ich habe drei Brüder und eine Schwester.

Im Juni erwarten meine Partnerin und ich Nachwuchs und wir sind gerade dabei uns ein gemeinsames Zuhause am "Hädingergut" zu schaffen. Neben der Arbeit in der Landwirtschaft übe ich in der Freizeit das Amt als Kommandant-Stellvertreter bei der FF. Engertsberg aus. Wenn es die Zeit erlaubt gehört meine Leidenschaft der Jagd und dem Schifahren.

Seit 2015 bin ich bereits Gemeinderat und Bauausschuss-Obmann.

Bei den Klausuren der ÖVP-Fraktion erhielt ich sehr viel positive Zustimmung und Unterstützung der Fraktion. Schlussendlich habe ich mich zu diesem Schritt entschieden, mich der Wahl um das Amt des Bürgermeisters zu stellen.

Ich möchte mich auch noch bei meinem Vorgänger Otto Straßl dafür bedanken, was er in den 17 Jahren als Bürgermeister für die Gemeinde Kopfing erreicht hat und ihm einen wohlverdienten Ruhestand wünschen.

Euer Bürgermeister

Bernhard Schanking

Bernhard Schasching

CORONA-Pandemie – Gemeindeamt wieder geöffnet

Auf Grund des positiven Verlaufs der CORONA-Pandemie ist das Marktgemeindeamt seit 18. Mai 2020 nun wieder für den Parteienverkehr (Bürgerservice) geöffnet. Unter Einhaltung der notwendigen Hygiene beim Betreten des Amtsgebäudes (Mund-Nasenschutz, Hände waschen oder desinfizieren) sowie 1-Meter-Abstandsregel können Sie wieder persönlich Ihre Anliegen beim Gemeindeamt erledigen. In die Büroräume bitte nur einzeln eintreten. Für umfangreichere Erledigungen bitten wir um vorherige Terminvereinbarung, damit gegebenenfalls die erforderlichen Unterlagen vorbereitet werden können und damit die Anwesenheitszeit im Gemeindeamt verkürzt werden kann.

Wir empfehlen, auch weiterhin möglichst viele Aufgaben telefonisch (07763 22 05) oder online per Email (gemeinde@kopfing.ooe.gv.at) abzuwickeln. Diese Art der Abwicklung hat in den vergangenen Wochen sehr gut funktioniert, wofür wir uns für Ihr Verständnis dafür bei Ihnen herzlich bedanken möchten.

Gelbe Säcke, Altkleidersäcke, Hundekotbeutel sowie verschiedenes Informationsmaterial ist im Gemeindeamt-Vorraum zur freien Entnahme bereitgestellt, sodass Sie diese Dinge ohne direktes Betreten der Büroräume erhalten können.

Bleiben Sie gesund, sodass Kopfing wie bisher auch weiterhin coronafrei bleibt.

Bürgermeister a.D. Otto Straßl – Ein Rückblick

Im Jahr 2003 trat Otto Straßl als Begründer der überparteilichen Bürgerliste "Freie Kopfinger Wähler" auch als Bürgermeisterkandidat zur Wahl an. In einer Stichwahl am 12.10.2003 wurde er mit der absoluten Stimmenmehrheit der Kopfinger Bevölkerung zum Bürgermeister gewählt. Das war der Beginn seiner Bürgermeisterfunktion, die sich mit den Wiederwahlen am 27.9.2009 und 27.9.2015 als ÖVP-Kandidat fortsetzte und heuer am 27.3.2020 im 17. Jahr durch seine Rücktrittserklärung beendet wurde. Sein Einsatz und Wirken für die Marktgemeinde sowie für die Bürgerinnen und Bürger von Kopfing i.I. war ihm ein Anliegen hat daher viele Spuren und Erinnerungen hinterlassen.

In der am 1.5.2020 wegen der Corona-Krise später als geplant abgehaltenen Gemeinderatssitzung durfte Bürgermeister außer Dienst Otto Straßl zum Abschied die Dankesworte der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen entgegennehmen. In einer kurzen Laudatio und Rückschau würdigte Fraktionsobmann Ferdinand Dvorak sein politisches und menschliches Wirken über diesen langen Zeitraum. Große Investitionen wurden dabei in den Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbau getätigt. Ein großes Anliegen war die Errichtung von betreubaren Wohnungen für die älteren Mitbewohner. Tourismusprojekt Baumkronenweg, praktikable Lösung für den Gemeindebauhof, Kreuzungsumbau Götzendorf, Feuerwehrfahrzeugankauf, Arztordination, ISG-Wohnbau, Friedhofneubau mit Straßenumgestaltung, Kulturhauserrichtung und kulturelle Großveranstaltungen und noch vieles mehr fällt in diese Bürgermeisterzeit.

Otto Straßl selbst gratulierte dem neu gewählten Bürgermeister Bernhard Schasching zu seiner Wahl und wünschte ihm viel Erfolg, gerade in dieser nun herausfordernden Zeit. Einen besonderen Dank sprach er den Fraktionsobmännern, Gemeinderatsmitgliedern und Gemeindebediensteten für die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit zugunsten der Marktgemeinde Kopfing i.I. aus.

Ein kurzer Fotorückblick aus dem Archiv soll so manche Erinnerung an das Geschehene wecken.



2004 – Spatenstichfeier Betreubares Wohnen



2006 - Schneechaos in Kopfing



2006 – Kulturhauseröffnung



 $2005-Er\"{o}ffnung\;Baumkronenweg$



2009 – Konstituierende Sitzung des Gemeinderates



2010 – Enthüllung Brunnen Götzendorf



 $2010-B\"{u}rgermeister\ Partnergemeinden$



2011 - Bischofbesuch



2012 – Fest der Volkskultur



2013 – Spatenstichfeier ISG-Wohnbau



2014 – Praxiseröffnung Gemeindearzt Dr. Lautner



2016 - Friedhofneubau



2018 – Praxiseröffnung Zahnarzt Dr. Leitner

Bioabfall - Abholung am Freitag statt am Donnerstag

Die **Abholung der Biosäcke** erfolgt ab sofort jeweils am **Freitag** - Bereitstellung bis 7:00 Uhr (wenn Feiertag, Abholung am nächsten Werktag, auch am Samstag).

Nähere Informationen zur Bioabfallsammlung sowie zu sonstigen Abfallentsorgungsmöglichkeiten finden Sie im Internet unter www.umweltprofis.at



Zuhause trennen statt vor dem ASZ warten

In den ASZ muss bei Bedarf immer noch eine Blockabfertigung durchgeführt werden. Die dadurch entstehenden Wartezeiten sind unangenehm und nervenaufreibend. Allerdings haben Sie es selbst in der Hand ob Sie warten müssen oder nicht: "Wenn Sie bereits zuhause gut vorsortieren, sind Sie mit der Entsorgung im ASZ schneller fertig! Wenn sich möglichst viele ASZ-Kunden daranhalten, kommt es zu weniger Wartezeiten und einem besseren Entsorgungserlebnis".

Damit Sie zuhause gut sortieren können, erhalten Sie in den ASZ kostenlose Vorsammelhilfen und eine Trennanleitung. Beides ist bei den Mitarbeitern erhältlich.

Warum getrennt sammeln und im ASZ entsorgen?

Rohstoffe: Die meisten Rohstoffe sind begrenzt und schwer ersetzbar. Es ist nur mehr eine Frage der Zeit, bis wichtige Rohstoffquellen versiegen. Durch Recycling werden Abfälle wieder zu Rohstoffen, das funktioniert aber nur wenn sortenrein gesammelt und verwertet wird – wie in den ASZ.

Müllgebühr: Für PET-Flaschen und andere Verpackungen, die in den ASZ getrennt gesammelt werden, erhalten die ASZ Erlöse. Diese ASZ-Erlöse

stützen Ihre Müllgebühr! Fehlen diese Erlöse müssen die Fehlbeträge über die Müllgebühren ausgeglichen werden.

Wie trennt man zuhause am besten?

Mit den kostenlosen Sammelhilfen aus den ASZ können Sie einfach und schnell Ihre individuelle Sammelinsel gestalten. Im Wohnbereich benötigen Sie nur noch den Öli für Speiseöl, das Biosackerl für Speisereste, einen Restabfalleimer und eine "Wertstoff-Box". In die Wertstoff-Box geben Sie alle Verpackungen die Sie im ASZ entsorgen. Ist die Box voll, trennen Sie den Inhalt sortenrein in die verschiedenen Fraktionen bei Ihrer Sammelinsel. Die sortenrein befüllten kostenlosen ASZ-Sammelhilfen, können Sie im ASZ einfach in den entsprechenden Behälter entleeren. Das spart sehr viel Zeit! Wichtig ist, dass alle Verpackungen leer und möglichst sauber sind! Das vermeidet zuhause und im ASZ unangenehme Gerüche und Schädlingsbefall.

Tipp:

Beginnen Sie mit wenigen Abfällen, die Sie sicher der richtigen Fraktion zuordnen können und die oft anfallen. Der Rest kommt dann mit der Zeit ganz alleine. Kostenlose Beratungen: Bezirksabfallverband Schärding, Johannes Weninger, 07766 22 20-11

